

713

Dornbirner Gemeindeblatt

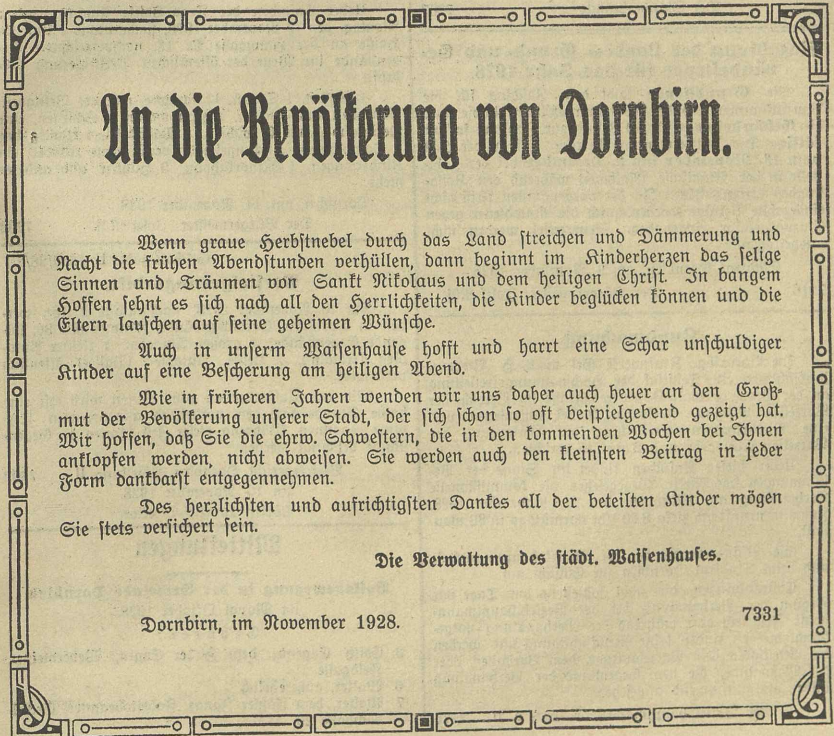
Erscheint jeden Sonntag. — Preis für das 2. Halbjahr S 2.—, im Inland mit Postversendung, S 4.—, nach Deutschland und n. das übrige Ausland, S 6.—, einzelne Nummer, S 0,20. Einschaltungen kosten S 0,15, der Zeilenraum und sind bis spätestens Donnerstag abends kostenfrei ins Rathaus zu bringen.

Nr. 47 **Sonntag, 18. November 1928** **59. Jahrg.**

Wochentagender: Sonntag, 18. Odo. Hilba, Montag, 19. Elisabeth, Dienstag, 20. Felix, Mittwoch, 21. Mar. Dof. Kolumb, Donnerstag, 22. Cecilia, Freitag, 23. Clemens, Samstag, 24. Johann v. Kreuz.

Wochenmärkte in Dornbirn: jeden Mittwoch und Samstag

Vieh- und Krämermärkte in Dornbirn: 20. November & 6. Dezember.



An die Bevölkerung von Dornbirn.

Wenn graue Herbstnebel durch das Land streichen und Dämmerung und Nacht die frühen Abendstunden verhüllen, dann beginnt im Kinderherzen das seltsame Sinnen und Träumen von Sanft Nikolaus und dem heiligen Christ. In bangem Hoffen sehnt es sich nach all den Herrlichkeiten, die Kinder beglücken können und die Eltern lauschen auf seine geheimen Wünsche.

Auch in unserm Waisenhaus hofft und harret eine Schar unschuldiger Kinder auf eine Bescherung am heiligen Abend.

Wie in früheren Jahren wenden wir uns daher auch heuer an den Großmut der Bevölkerung unserer Stadt, der sich schon so oft beispielgebend gezeigt hat. Wir hoffen, daß Sie die ehrw. Schwestern, die in den kommenden Wochen bei Ihnen anklopfen werden, nicht abweisen. Sie werden auch den kleinsten Beitrag in jeder Form dankbarst entgegennehmen.

Des herzlichsten und aufrichtigsten Dankes all der beteiligten Kinder mögen Sie stets versichert sein.

Die Verwaltung des städt. Waisenhauses.

Dornbirn, im November 1928.

7331